

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit / Anlass und Zweck der Verarbeitung

Die Verarbeitung personenbezogener Daten findet vorrangig in Zusammenhang folgender Tätigkeiten statt:

- Bearbeitung von Beteiligungen und Mandaten;
- Zentrale Betreuung von Versicherungen für den Landkreis Ostallgäu;
- Förderungen, Zuwendungen, Umlagen und Abgaben;
- Finanzhaushalt, Finanzwirtschaft, Kreditmanagement, Buchhaltung und Controlling;
- Kassenwesen, Veraltung der Kreiskasse und Forderungsmanagement;
- Spenden, Sponsoring und Beihilferecht;
- Steuerverwaltung und Tax Compliance Management System (TCMS);
- Träger, Kostenträger und Geschäftsstelle dem Landkreis angeschlossener Institutionen;
- Verwaltung von Schulen und Medienzentren, Bearbeitung von Gastschulbeiträgen, Sportförderung im Landkreis Ostallgäu;
- Zentrale Beschaffungsstelle, Materialverwaltung und Fuhrparkmanagement.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Landkreis Ostallgäu, Schwabenstr. 11, 87616 Marktoberdorf,
E-Mail-Adresse: poststelle@lra-oal.bayern.de, Telefon: 08342 911-0.

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landratsamt Ostallgäu, Schwabenstr. 11, 87616 Marktoberdorf,
E-Mail-Adresse: datenschutzbeauftragter@lra-oal.bayern.de

4. Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Artikel 6 Abs. 1 Buchst. c und e Datenschutz Grundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit Art. 4 Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG).

Ergänzend je nach Aufgabenumfeld:

- Landkreisordnung (LKRO);
- Verordnung über das Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen der Gemeinden, der Landkreise und der Bezirke nach den Grundsätzen der doppelten kommunalen Buchführung (Kommunalhaushaltsverordnung – Doppik – KommHV-Doppik);
- Haushaltstechnische Richtlinien des Freistaates Bayern (Haushaltsaufstellungsrichtlinien – HaR);
- Abgabenordnung (AO) und weitere Steuergesetze;
- Insolvenzordnung (InsO);
- Bayerisches Schulfinanzierungsgesetz (BaySchFG) und Verordnung zur Ausführung des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes (Ausführungsverordnung Schulfinanzierungsgesetz - AVBaySchFG);
- Bayer. Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG);
- Gastschulbeiträge und Kostenersatz für Schüler mit gewöhnlichem Aufenthalt außerhalb Bayerns (BayVV Gastschulbeiträge);
- Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für die Beschulung von Asylbewerberkindern (Art. 10 Abs. 5 Satz 1 Nr. 6 BaySchFG);
- Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen des Freistaats Bayern zur Förderung des außerschulischen Sports (Sportförderrichtlinien);
- Kommunalunternehmensverordnung (KUV);
- Gesetz betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung (GmbH-Gesetz);
- Aktiengesetz (AktG);
- Verordnung über die Wirtschaftsführung der kommunalen Krankenhäuser (WkKV);
- Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO);
- Bayerisches Verwaltungs- und Verfahrensgesetz (BayVwVfG);
- Bayerisches Verwaltungszustellungs- und Vollstreckungsgesetz (BayVwZVG);
- Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz (TierNebG).

5. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Das Landratsamt Ostallgäu verarbeitet für die hier genannten Zwecke folgende personenbezogenen Daten:

- Personendaten (Titel, Name, Vorname, ggf. Geburtsdatum, Anschrift und Kontaktdaten);
- Angaben zur Funktion und Institution;
- Bankverbindung / Kontodaten, Zweck und Betrag der Transaktion bei Zahlungsaufträgen;
- Angaben zur Versicherung (z.B. Schadensfallabwicklung);
- Kfz-Kennzeichen (Buchungsvorgänge am Kassensystem);
- Einkommensverhältnisse und Arbeitgeber (bei Mahnung und Vollstreckung).

von:

- Ansprechpartnern und verantwortlichen Personen der jeweiligen Institution;
- Ansprechpartner von Kommunen, Vereinen, Firmen;
- zusätzlich in die jeweilige Maßnahme involvierte Personen;
- Zahlungsempfänger / Zahlungspflichtige;

- Verantwortliche von schulischen Einrichtungen;
- Daten der Gastschüler und Gatschuleltern;
- Daten von Sach- und Geldspendern.

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden im Bereich „Finanzen, Controlling, Beteiligungen, Schulen und Sport“ im Landratsamt Ostallgäu verarbeitet. Eine Übermittlung an interne Fachbereiche (z. B. Kreiskasse), weitere öffentliche Stellen (Regierung von Schwaben, Bayerische Staatsregierung, Staatsoberkasse, Finanzamt, Gerichte) oder Institutionen (Kreditinstitute, Versicherungen, Schulen und Sportverbände) erfolgt nur unter Berücksichtigung einschlägiger rechtlicher Voraussetzungen oder Ihrer erteilten Einwilligung.

7. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

In Zusammenhang mit der hier genannten Verarbeitungstätigkeit erfolgt keine Weitergabe oder Übermittlung von personenbezogenen Daten an Drittländer.

8. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Aufbewahrungsdauer beträgt mindestens 6 Jahre, i.d.R. 10 Jahre nach Abschluss der jeweiligen Bearbeitung. Spezielle personenbezogene Daten werden für mindestens 30 Jahre oder unbefristet aufbewahrt.

9. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen wir als Verantwortlicher, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz (Postfach 22 12 19, 80502 München, Telefon: 089 212672-0, Telefax: 089 212672-50, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de).

10. Widerrufsrecht - soweit die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht

Wenn Sie in die Verarbeitung durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

11. Quelle und Herkunft der Daten; Informationen gemäß Art. 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Die hierzu erforderlichen Daten erheben wir vorrangig direkt über die jeweils betroffene Person, entnehmen wir alternativ öffentlich zugänglichen Quellen oder werden uns über weitere öffentliche Stellen oder Institutionen rechtmäßig übermittelt.

12. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Wir setzen in diesem Zusammenhang keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Artikel 22 DSGVO ein und verarbeiten Ihre Daten nicht mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte automatisiert zu bewerten.

13. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die Verpflichtung zur Angabe Ihrer Daten ergibt sich aus den genannten Rechtsgrundlagen.